Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 20 (1944-1945)

Heft: 11

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

AUGUST 1945

Die Sonne scheint für alle Leut. Die Seite der Herausgeber Seite	5
Leipzig unter den Amerikanern. Ein Tatsachenbericht von Prof. Dr. Eb. Acker-knecht. Illustration von H. P. Weber	6
Photos. Jakob Tuggener	9
Holzschnitt. Fritz Buchser	14
Onkel Ferdinand und die Pädagogik. Von René Gilsi	17
Karikaturen. Von Hans U. Steger	19
Kinderweisheit.	21
Randbemerkungen. Von Adolf Guggenbühl	22



€ine sensationelle Neuerscheinung!

HEINRICH ORB:

Nationalsozialismus 13 JAHRE MACHTRAUSCH

448 Seiten, Farbiger Schutzumschlag, Leinenband mit Goldaufdruck, Fr. 13.80.

Aus dem Inhalt:

- I. Teil: Das System. Der Sicherheitsdienst des Reichsführers SD-RFSS. Die geheime Staatspolizei. Die Konzentrationslager. Die nationalsozialistischen Schulen.
- II. Teil: Erste Machtentfaltung. Der Weg zum 30. Juni 1934. Die Schicksalswende. ■ III. Teil: Politisches Kaleidoskop. Spionage und Spionageabwehr. Die fremd-

ländischen Spionage-Organisationen. Die deutsche Spionage. Erste "Desinformation" größten Stils. Bis zum Krieg. Vom Kriege

Die Niederschrift erfolgte als Verpflichtung gegenüber den wider Nazismus und Militarismus kämpfenden Freunden und den gemordeten und gefolterten Kameraden.

In allen Buchhandlungen.

VERLAG OTTO WALTER AG OLTEN

Warum ich ledig blieb? Antworten auf unsere Rundfrage. Mit einer Schlußbebetrachtung von Fortunat Huber. Illustration von Hans Tomamichel	Seite 24
Der Oberst und sein Putz. Skizze von Ernst Lämmler. Illustration von H. P. Weber	37
Küchen-Spiegel.	
Trotz wenig Gas. Antworten auf die Rundfrage über Erfahrungen mit der Gas- rationierung	41
Frau und Haushalt.	
Wie uns Ausländerinnen sehen.	49
Warum gibt es das nicht? Von Babett Eugster	55
Das Megaphon.	
«Junge Rehe». Von Direktor Prof. Dr. H. Hediger	57
Rund um das Wohlfahrtshaus. Von Dr. M. Schießer	58
Wie Jakobli das Gruseln verlernt. Ein Bilderbogen für Kinder von Marcel Vidoudez	68
Das Titelhild stammt von Alois Carigiet	

FERIENBÜCHER

 $THEO\ STEIMEN$

Ekia Lilanga und die Menschenfresser

3. Auflage. 486 Seiten. In Raffiabast gebunden Fr. 8.20

Der Verfasser ist in jahrelangem Zusammenleben mit den Schwarzen Äquatorialafrikas in die tiefsten Geheimnisse ihres Geisterglaubens und der Gebräuche der Menschenfresser eingedrungen.

PETER MARTIN

Der Kaufmann PB

Ein Schweizer Kaufmannsleben zwischen zwei Weltkriegen

4. Auflage. Gebunden Fr. 8.60

Das Buch führt in zwölf europäische

Länder und nach Nordamerika. Es schildert die Geschäftswelt so anschaulich,

daß es jeder angehende, aber auch jeder

gewiegte Kaufmann mit Gewinn lesen

wird.

ZWEI STANDARDWERKE

Ein anderer Vorschlag: In den Ferien ein Buch studieren, dessen Lektüre Zeit erfordert, aber entsprechenden Bildungsgewinn bringt:

PETER MEYER

Schweizerische Stilkunde

Von der Vorzeit bis zur Gegenwart Mit 173 Abbildungen. 5. verbesserte Auflage. Gebunden Fr. 13.50 ERNST FEUZ

Schweizergeschichte

In einem Band
Mit 16 Tafeln. 5. Auflage. Gebunden Fr. 9.80
Neuartig, fesselnd, zuverlässig.

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG



Beste
Jugendliteratur!

Illustrierte

Schweizerische Schülerzeitung

Der Kinderfreund

Herausgegeben von der Jugendschriftenkommission des Schweizerischen Lehrervereins. Älteste, anerkannt beste Schülerzeitung der Schweiz. 61. Jahrgang. Sie bringt den kleinen Lesern Monat für Monat wertvolle geistige Nahrung und Freude. Jahresabonnement Fr. 2.40. Bei klassenweisem Bezug durch den Lehrer Fr. 2.—. Der Reinertrag kommt der Schweizerischen Lehrerwaisenstiftung zugut.

Verlag Buchdruckerei Büchler & Co., Bern Tel. 277 33, Postcheck III 286